

dieser Feststellung ließen wir uns leiten von der Lehre Lenins über die Rolle der Sowjets. Lenin betonte:

1. Die Volksvertretungen sind die umfassendsten Massenorganisationen, durch die alle Schichten des Volkes die Möglichkeit haben, an der Machtausübung teilzunehmen. Das bedeutet, daß in den Volksvertretungen die Vertreter aller Schichten des Volkes mitarbeiten, mitbestimmen und mitkontrollieren. Das bedeutet weiter, daß die Partei in den Volksvertretungen eine wichtige Transmission zu allen Schichten der Werktätigen, zu allen Schichten des Volkes besitzt, die sie zur Verwirklichung ihrer Politik ausnützen muß.
2. Lenin lehrte, daß die Volksvertretungen die obersten Organe der Staatsgewalt sind; d. h., daß die Werktätigen durch und mit Hilfe der Volksvertretungen die Macht im Staate ausüben.

Folglich sprechen wir davon, daß die Volksvertretungen die politische Grundlage unseres Staates sind. Diese gewaltige Bedeutung der Volksvertretungen haben noch nicht alle Parteifunktionäre voll verstanden.

Was die Bedeutung der von der Volkskammer beratenen Gesetze betrifft, so muß auch von der großen Aktualität dieses politischen Schrittes in Deutschland gesprochen werden. Durch das Verbot der KPD in Westdeutschland wurde der Generalangriff gegen die Rechte der Werktätigen durch die Militaristen, Monopolisten und Junker eingeleitet. Die Bonner Regierung muß, nachdem sie mit allen Mitteln die Militarisierung und Aufrüstung betreibt, zwangsläufig dazu übergehen, mehr und mehr Gewalt- und Zwangsmaßnahmen gegen die Werktätigen, gegen die bürgerlichen Freiheiten und Grundrechte der Bevölkerung durchzuführen. Wir kommen jetzt in eine solche Lage in Deutschland, daß in der Deutschen Demokratischen Republik die Demokratie und Freiheit weiter entwickelt werden, während in Westdeutschland immer mehr im Zeichen der Militarisierung zu Gewalt und Terror übergegangen wird. Deshalb ist es kein Zufall, daß die Volkskammer auch zum Verbot der KPD Stellung nahm und gleichzeitig darauf die Antwort gab, wie wir darauf reagieren, nämlich mit der weiteren Entfaltung der Demokratie. Wir denken nicht daran, zum Beispiel mit Einschränkungen im normalen Verkehr zwischen Ost und West zu antworten, wie sich das einige Leute vorgestellt haben. Im Gegenteil, wir schaffen in der Deutschen Demokratischen Republik das Beispiel für eine wirklich sozialistische Demokratie, die für die Zukunft ganz Deutschlands von entscheidender Bedeutung sein wird.

Einige Genossen haben in der Diskussion die Frage gestellt, wie es möglich war, daß bei uns eine Zeitlang der Apparat vorherrschend war und die Volksvertretungen zu seinem Anhängsel wurden. Das hatte verschiedene Ursachen. Nach unseren Gesetzen und auch nach der Verfassung waren die Volksvertretungen immer die obersten staatlichen Machtorgane. Aber unter dem Einfluß bestimmter Faktoren haben wir ihrer großen politischen Bedeutung und ihrer Rolle im politischen und staatlichen Leben nicht immer genügend Aufmerksamkeit geschenkt. Wir haben auch nicht immer alle Möglichkeiten, die sich durch die Volksvertretungen in bezug auf die Einbeziehung der Werktätigen in die Leitung des Staates ergaben, voll ausgenützt, v

Eine entscheidende Ursache besteht darin, daß bei vielen unserer Partei- und Staatsfunktionäre und den Funktionären der Massenorganisationen Unklarheiten über die Rolle und Bedeutung der Volksmassen in der Geschichte bestanden